

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **72 (1946)**

Heft 11

PDF erstellt am: **23.04.2024**

Nutzungsbedingungen

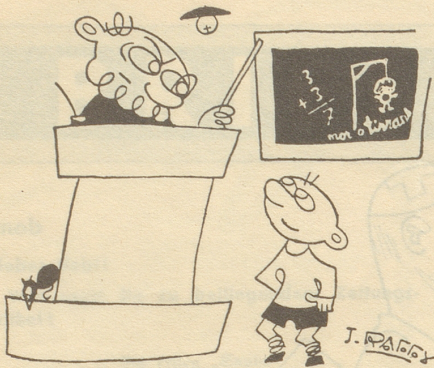
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



«Wenn du das Pfund Butter zu 20 Franken kaufst, wieviel wirst du für ein Kilogramm verlangen?»
«500 Franken.»

Paysage - Dimanche



«Was ist Dir zugestoßen?»
«Als ich eines Abends das Kaffeehaus verließ, trat mir so ein Dummkopf auf die Finger.»

Cent Blagues



«Hallo! Der Detektiv, der mit unserer Verhaftung betraut wurde, erwartet Sie bei der Laterne Nr. 3237.»

Ici Paris

Ein Lamm unter Wölfen

In unserer Gemeinde ist vor kurzem ein alter Junggeselle gestorben, der hinter seiner scheinbaren Einfalt eine echt bernische Schlagfertigkeit verbarg. Fritz, der Junggeselle, reiste einmal mit der Bahn (eine große Seltenheit, da er sonst auf Schusters Rappen zu reisen pflegte) nach Bern. Dabei geriet er unversehens in ein Abteil, in dem sich fast

ausschließlich Aerzte befanden, die sich an eine Sitzung begaben. Auch der Arzt unseres Dorfes war dabei und konnte es nicht unterlassen, Fritz zu fragen: «Du, Fritz, hesch Du nid Angscht, so z'mitts in ere Chuppele Döcker inne z'hocke?» «Oh nei», sagte Fritz sehr bedächtig, «äs heißt doch i dr Bibel: Fürchtet Euch nicht vor denen, die den Leib töten, der Seele aber nichts anhaben können!»

Schlagerlied — politisch gesehen

Molotow zu Byrnes: «Liebe kennt kein Geheimnis» ... (Siehe Atom-bombel)

hkst.

What means G.I.'s?

Gentlemen Imitation!

(Wüwa, von einem G.I. selbst gehört.)

Kreuzworträtsel Nr. 11

Waagrecht:

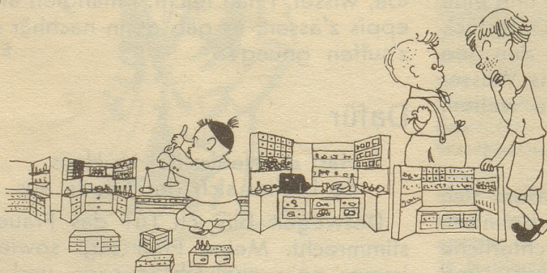
1 manche Köchin ist ein; 2 nackt (romanisch); 3 Mädchenname (Kinderrufname); 4 Vogelfutter; 5 Insel im Mittelmeer; 6 Streitprodukt für Kriege; 7 öppis wo mues da si!; 8 Abkürzungen für nachmittags (engl.); 9 Schweizerfluß; 10 ???; 11 ???; 12 siehe 9 waagrecht; 13 fleißig; 14 wächst nie über blöde Geschichten; 15 ?????

Senkrecht:

1 Halbton über h; 2 altes nordisches Gewicht; 3 nordischer männlicher Vorname; 4 achter Monat im jüdischen Kalender (j = i); 5 Vorsilbe; 6 das italienische Opernhaus; 7 ein gefundenes Fressen für die Motten; 8 ???; 9 ??????; 10 wunderschöner Mädchenname!; 11 das treue Vereinsmitglied; 12 Vorwort; 13 griechischer Buchstabe; 14 nicht mehr rationiert; 15 im Tempo (ch = 1 Buchst.); 16 Scheitelpunkt.

Kreuzworträtsel Nr. 10

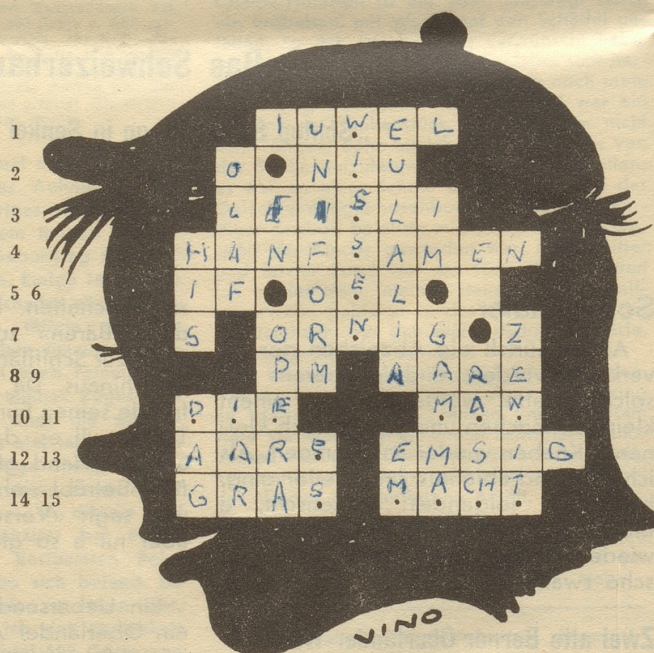
Auflösung: Für alles müssen wir bezahlen, selbst für unser Glück.»



Kinder von Heute spielen

„Dä Chlii da hinde mues vertruckt werde!“

1 3 5 7 9 10 12 14 16
2 4 6 8 11 13 15



Chef (zum Stiff): Wissen ist Macht!
Stiff: Wichtiger ist,

BUFFET BERN
F. E. Krähenbühl-Kammermann

Hotel Löwen Aarau
Neuzeitliche Zimmer
Gepflegte Küche
BAR

Der **Pfau** ist stolz!
Ich bin stolz auf meine **Küche!**
Hotel-Rest. PFAUEN
Zürich 7 Heimplatz, Zeltweg 1
Neue Leitung:
Fam. Truffer-Brochet, Tel. 32 21 91